

## Info

### Termin

Donnerstag, den 13. März 2008  
bis Freitag, den 14. März 2008

### Ort

Palais Eschenbach  
Eschenbachgasse 11  
A-1010 Wien

### Veranstalter



Technische Universität Wien



OVE Österreichischer Verband  
für Elektrotechnik



### Medienpartner



## 6. Wiener Eisenbahnkolloquium

13.–14. März 2008



# Kostenoptimierung im Schienenverkehr

## Die Veranstaltung

Das 6. Wiener Eisenbahnkolloquium wird unter dem Motto „Kostenoptimierung im Schienenverkehr“ stehen und ist somit gleichzeitig die Fortführung der gleichnamigen Veranstaltungsreihe, im Rahmen derer bisher zwei internationale Tagungen in den Jahren 2005 und 2006 stattgefunden haben. Während der Fokus in vorangegangenen Veranstaltungen ausschließlich auf LCC/RAMS-Engineering lag, werden die Vorträge der kommenden Tagung über diese Themenschwerpunkte hinausgehen.

Zum einen wird die Regionalisierung und die unterschiedlichen Herangehensweisen in Österreich, Deutschland und der Schweiz ein Thema sein. Weiters stehen u.a. Wirtschaftlichkeitsbewertungen des Betriebs mit Hilfe von Simulationstools, Betriebskosten als Planungsfrage und Energiekosten aus Sicht eines Fahrzeugherstellers sowie Energiekosten als LCC-Kostentreiber auf dem Programm. Natürlich werden aber auch RAMS- und LCC-Engineering wieder ihren Platz unter den Vorträgen finden.

Online Registrierung unter [www.ove.at/veranstaltungen](http://www.ove.at/veranstaltungen)

## Programm

Donnerstag 13. März 2008

9.00	<b>Begrüßung</b> TU Wien, Österreichischer Verband für Elektrotechnik, Prof. Norbert Ostermann/ Peter Reichel
9.30	<b>Regionalisierung im SPNV – wo stehen wir in Österreich?</b> Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH, Wolfgang Schroll
10.00	<b>10 Jahre Regionalisierung im deutschen SPNV: Was hat es gebracht?</b> Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Volker Sparmann
10.30	<b>Pause</b>
10.50	<b>Regionalisierung im SPNV – das Schweizer Modell</b> SBB AG, Geschäftsbereich Regionalverkehr, Wilfried Anreiter
11.20	<b>Die Raaberbahn – ein grenzüberschreitendes regionales Eisenbahnunternehmen mit internationaler Vernetzung</b> Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn AG, Csaba Székely
11.50	<b>Restrukturierungsprojekt im Bereich Fahrzeuginstandhaltung der Verkehrsgesellschaft Frankfurt</b> Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Michael Rüffer
12.20	<b>Mittagspause</b>
14.00	<b>Begleitende Kontrolle als Instrument der Kostenoptimierung bei Schieneninfrastruktur-Projekten</b> Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH (SCHIG mbH), Gottfried Schuster
14.30	<b>Wirtschaftlichkeitsbewertungen des Eisenbahnbetriebes mit Hilfe von Betriebssimulation</b> Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Katja Beck
15.00	<b>Kostenoptimierungspotentiale auf Basis einer energiesparenden Fahrweise – Erkenntnisse aus dem Projekt PEFIS</b> arsenal research – Österreichisches Forschungs- und Prüfzentrum Arsenal.Ges.m.b.H., Jürgen Zajicek
15.30	<b>Pause</b>
15.50	<b>Energiekosten als LCC-Kostentreiber – Maßnahmen zur Verbrauchsreduzierung bei Schienenfahrzeugen mit Dieselantrieb</b> Voith Turbo GmbH & Co. KG, Heinz Tengler
16.20	<b>LCC-Verifizierung TALENT ÖBB-ARGE</b> ELIN EBG Traction GmbH, DI Alexander Ondrejkovics und ÖBB-Technische Services GmbH, DI Christoph Eigenberger
16.50	<b>Moderne Weichtechnologie als Beitrag zur Reduzierung der Life-Cycle-Costs</b> VAE Eisenbahnsysteme GmbH, Heinz Ossberger
18.00	<b>Abendempfang</b>

Freitag 14. März 2008

8.30	<b>Infratraktur, LCC und internationale Forschung: URBANTRACK</b> Die Ingenieurwerkstatt, Christian Trescher
9.00	<b>INNTRACK: Herausforderung LCC und RAM auf europäischer Ebene</b> Deutsche Bahn AG, Nicole Kumpfmüller
9.30	<b>Erste Ausschreibungen von großen S-Bahnverkehren in Deutschland</b> Verband Region Stuttgart, Frank Zerban
10.00	<b>Peoplemoverprojekte im internationalen Wettbewerb: Erfolgsfaktoren</b> DCC, Alfred Frühwirt
10.30	<b>Pause</b>
11.00	<b>Stoffflussmanagement – ein Planungstool zur Abschätzung umweltbezogener Kosten</b> Wiener Linien, Andreas Oberhauser
11.30	<b>Moderne Lösungen der Leit- und Sicherungstechnik als Basis der Kostenoptimierung im Schienenverkehr</b> Thales Rail Signalling Solutions GesmbH, Klaus Garstenauer
12.00	<b>Der Bahnmarkt: So international wie die Luftfahrt und so effizient wie die Automobilindustrie – Ein Ausblick in die Zukunft</b> Bernier & Mattner Systemtechnik GmbH, Heinz Prohaska
12.40	<b>Schlusswort, Verabschiedung</b> TU Wien, Prof. Norbert Ostermann

## Anmeldung

Bitte ein separates Formular für jeden Teilnehmer benutzen.

Name/Titel

Vorname

Funktion

Firma

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Land

Telefon

Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

ÖVG-Mitglied

OVE- oder VDE-Mitglied:

persönlich  Firma

Teilnahme an der Abendveranstaltung:

ja  nein  in Begleitung

### Teilnahmebeitrag

330 EUR exkl. 10% MwSt.

einschließlich Mittagessen und Abendveranstaltung, Tagungsunterlagen und Pausenerfrischungen

300 EUR exkl. 10% MwSt.

für OVE-, ÖVG- und VDE-Mitglieder

### Stornobedingungen/Absage

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Stornos nur schriftlich anerkennen können. Bei Rücktritt 5 – 2 Arbeitstage vor der Veranstaltung verrechnen wir 25% des Teilnahmebeitrages. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag zu bezahlen. Wir akzeptieren jedoch gerne und ohne Zusatzkosten einen Ersatzteilnehmer. Wir bitten um frühestmögliche Information. Der OVE behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

### Bitte senden an:

OVE – Österreichischer Verband

für Elektrotechnik

Herrn Karl Stanka

Eschenbachgasse 9

A-1010 Wien

Per Fax:

+43 1 8174953495

Per E-Mail:

[akademie@ove.at](mailto:akademie@ove.at)

Online Registrierung:

[www.ove.at/veranstaltungen](http://www.ove.at/veranstaltungen)

Telefonnr. für Rückfragen:

+43 1 587 63 73 – 23